Unterrichtskonzept

- Vorlage mit kurzen Erläuterungen -

Gliederung:

- Deckblatt

Inhaltsverzeichnis

- 1. Unterrichtseinheit
- 2. Vorüberlegungen zur Lerngruppe
- 3. Sachanalyse
- 4. Didaktische Überlegungen
- 5. Methodische Entscheidungen
- 6. Verlaufsplanung
- 7. Anhang

Inhaltsverzeichnis



1. Unterrichtseinheit

- Beschreibung der Unterrichtsstunde

SuS sollen mithilfe moderner Medien (PC, Raspberry Pi etc.) eine funktionalen FM Transmitter programmieren und zusammen bauen Falls es 2 Kurse gibt, übernimmt die andere Gruppe den Bau eines Radios, welches in der Lage ist, die Frequenz des FM Transmitters zu empfangen und als Audiosignal auszugeben.

https://circuitdigest.com/microcontroller-projects/raspberry-pi-fm-transmitter
https://tutorials-raspberrypi.de/raspberry-pi-als-radio-sendestation-verwenden/
https://tutorials-raspberrypi.de/raspberry-pi-als-radioempfaenger-benutzen-autoradio-car-pc/

- Thema
- Umfang
 -> 1 UE -> 90min
- Stundenziel(e)

erfolgreiche Durchführung des Arbeitsauftrages Aneignung, Ausprägung und Verinnerlichung von IT-Fähigkeiten, speziell im Umgang mit einem Raspberry Pi (für mögliche eigene Projekte)

Thema der Einheit:

Ziel der Einheit:

Die Schülerinnen und Schüler ...

Differenzierte Teilziele zum Erreichen des Stundenziels

	Stundenthema Kompetenzorientiertes Sequenz- bzw. Stundenziel
Die SuS sind in der Lage	Einen Raspberry Pi zu bedienen bzw. klaren Arbeitsan- weisungen Folge zu leisten Kleine Verbindungen aneinander zu schließen und zu verkabeln
Die SuS sind in der Lage	

- zielorientiert
- inhaltlich logisch

an Kompetenzen des Lehrplanes orientiert



2. Vorüberlegungen zur Lerngruppe

Fachliche Lernvoraussetzungen:

- keine speziellen Fähigkeiten von Nöten
- vorhandenen Wissensgrundlage ausreichend

stundenrelevanter Entwicklungsstand der Lerngruppe in Bezug auf fachliche und methodische Kompetenzen

- unterrichtsgegenstandsbezogene Vorkenntnisse/ Vorwissen, Vorerfahrungen
- notwendige Arbeitstechniken, Fähigkeiten/ Fertigkeiten

- aussagekräftig, mit Bezug zur konkreten Stunde
- differenzierte, kompetenzorientierte Schülerbeschreibung
- Betrachtung der Lernausgangslage

3. Sachanalyse

- Darstellung der fachwissenschaftlichen Grundlagen, die für das Thema und die Ziele der Stunde wesentlich sind
- Herstellen von Zusammenhängen zwischen der Sachstruktur und Zielsetzung
- Definieren von relevanten Begriffen und Darstellung von fachlichen Zusammenhängen
- Formulierung der didaktischen Reduktion am Ende der Ausführungen

- fachwissenschaftlich korrekt (Angabe der Quellen aus der Fachliteratur!)
- relevante fachliche Begriffe/Zusammenhänge dargestellt
- didaktische Reduktion begründet

4. Didaktische Überlegungen

Im Kern geht es um die Beantwortung der Frage:

WAS (Stoff, Inhalt) und WARUM?

- Bedeutung des Themas, Lebensweltbezug, Legitimation für die Auswahl der Lerninhalte,
- Begründung der didaktischen Schwerpunktsetzung, eine entsprechende didaktische Leitidee aus dem Grundsatzband ausweisen
- Zugänglichkeit von Lerninhalten, Überwindung von Schwierigkeiten (Bezug zu den Vorüberlegungen der Lerngruppe)
- Phasenstruktur der Unterrichtsstunde darlegen und begründen (plausibles didaktisches Konzept):
 - Unterrichtseinstieg/ Zielorientierung
 Reaktivierung des Vorwissens
 fachdidaktische Erarbeitung/Reaktivierung von Lerninhalten (nach fachwissenschaftlichen Modellen präzise begründen)
 Lern- und Übungsaufgaben aus didaktischer Perspektive analysieren und deren Auswahl begründen
 fachdidaktische Differenzierungen (qualitativ und quantitativ) erläutern und begründen
 - o didaktische Zusammenfassung und Ergebnissicherung begründen
- Weg aufzeigen und begründen, warum die Schüler*innen mit diesen Unterrichtsinhalten zu den angestrebten Unterrichtszielen kommen
- Bezug zu den Lernvoraussetzungen, Lernzielen und zur Sachanalyse beachten
- Qualität des Lernzuwachses (Indikatoren, woran lässt sich der Lernzuwachs messen?) hinsichtlich der Fachkompetenz konkret beschreiben

- Lehrplanbezug
- Bildungswert/Bedeutsamkeit des Unterrichtsgegenstandes aufzeigen
- Begründung für die Auswahl der Lerninhalte und Lernziele
- Darstellen eines plausibles didaktisches Konzept der Stunde

5. Methodische Entscheidungen

Im Kern geht es um die Beantwortung der Frage:

WIE (Methode) und WARUM?

- begründete Darlegung des methodischen Konzepts
- Wahl der Organisationsformen, Sozialformen, Medien und Methoden begründen
- Strategien der Gesprächsführung bedenken
- methodische Umsetzung der Differenzierungsmaßnahmen begründen

Prüfkriterien:

- stundenzielbezogene Methode begründen
- Medien begründen
- Alternativen an Problemstellen vorgedacht
- Verfahren der Ergebnissicherung begründet

6. Verlaufsplanung

Zeit/ Phase/ didaktische Funktion	Teilziel/ Lehrer*innen-Schüler*innen-Interaktion Handlungsschritte	Aktionsformen/ Sozialform	Medien	Bemerkung
0-15 min	Aufbau und erste Inbetriebnahme der Bauteile bzw. des Systems	Lehrvortrag/ selbständiges Arbeiten der SuS	Beamer, White- board, Arbeits- blätter	Lehrpersonal muss unbedingt alle Gruppen auf einen Stand bringen um weiter in dem Pro- jekt fortfahren zu können
15-65 min	Installation des Skriptes	Selbständiges Arbeiten		
		Lehrer greift bei Problemen ein		
65-90 min	Kontrolle der Funktionalität Feedback der SuS mögliche Besprechung von zukünftigen Pro- jekten in dieser Richtung – Interessen der SuS)		
didaktische Reserve	Zeit +			
	Zeit -			

Prüfkriterien:

- zeitlich und sachlich logisch strukturiert

- Strategien der Gesprächsführung vorgedacht
- nachvollziehbar

